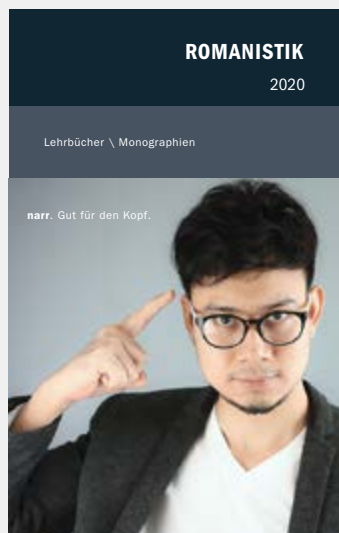
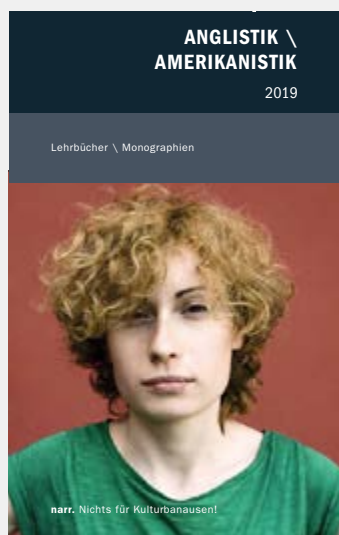
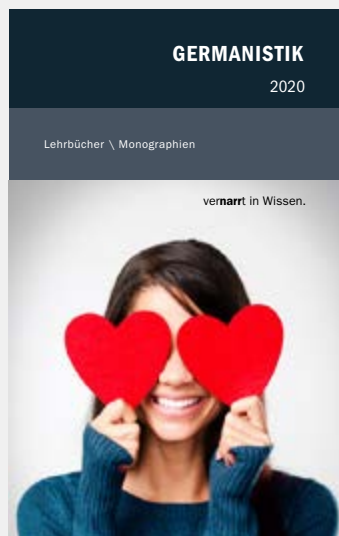


Unsere Neuerscheinungen im jeweiligen Fachgebiet!



Neugierig?
Klicken Sie sich einfach
direkt in unsere
Prospekte!

→ Zurück zum Hauptmenü

narr\franck
e\attempto

ANGLISTIK \
AMERIKANISTIK

2019

Lehrbücher \ Monographien



narr. Nichts für Kulturbanausen!

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

2



Dorottya Ruisz, Petra Rauschert,
Engelbert Thaler (Hrsg.)

Living Language Teaching

Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien
im Fremdsprachenunterricht

Studies in English Language Teaching /
Augsburger Studien zur Englischdidaktik,
Vol. 7

2019, 261 Seiten

€[D] 68,00

ISBN 978-3-8233-8319-2

eISBN 978-3-8233-9319-1

bereits erschienen

Fremdsprachenunterricht unterliegt stetigem Wandel und zeigt immer neue Facetten. Living Language Teaching greift diesen Gedanken auf und richtet den Fokus auf fremdsprachenunterrichtliche Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien in Vergangenheit und Gegenwart sowie deren Entwicklung und Einsatzmöglichkeiten. Das Autorenteam, das sechzehn Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichen fremdsprachendidaktischen Disziplinen umfasst, bietet einen multiperspektivischen Zugang zum Thema. Im Vordergrund steht dabei die praktische Nutzung von Lehrwerken und Unterrichtsmaterialien in Schule und Hochschule.

Prof. Dr. Engelbert Thaler ist Inhaber des Lehrstuhls für Didaktik des Englischen an der Universität Augsburg. Seine über 600 wissenschaftlichen Publikationen befassen sich mit Verbesserung der Unterrichtsqualität, Lehrerbildung, Medien- und Literaturdidaktik, interkulturellem Lernen, Entwicklung von Lehrwerken.

Dr. Dorottya Ruisz ist abgeordnete Lehrkraft am Lehrstuhl für Didaktik der englischen Sprache und Literatur der Ludwig-Maximilians-Universität München. Im Anschluss an ihr Studium arbeitete Ruisz parallel sowohl im Schuldienst am Gymnasium als auch am englischdidaktischen Lehrstuhl in München. Hier wurde sie mit Auszeichnung promoviert; für ihre Arbeit wurde ihr der Dissertationspreis der Bayerischen Amerika-Akademie verliehen. Nach einem dreijährigen Aufenthalt in Großbritannien ist sie derzeit ausschließlich an der Universität in München tätig.

Dr. Petra Rauschert ist Akademische Oberrätin am Lehrstuhl für Didaktik der englischen Sprache und Literatur der Ludwig-Maximilians-Universität München. Sie war acht Jahre als Gymnasiallehrerin für Englisch und Deutsch tätig, promovierte im Bereich Intercultural Service Learning und etablierte ein internationales Service Learning Netzwerk (Weitblick – Students in Action e.V.). Rauscherts Ansatz, curriculares Lernen mit gemeinnützigem Engagement zu verbinden, wurde mehrfach ausgezeichnet.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

5



Charlott Falkenhagen,
Laurent Volkmann (Hrsg.)

Musik im Fremdsprachenunterricht

narr STUDIENBÜCHER

2019, 278 Seiten

€[D] 26,99

ISBN 978-3-8233-8102-0

eISBN 978-3-8233-9102-9

bereits erschienen

Dieses narr STUDIENBUCH beinhaltet die erste umfassende Perspektivierung eines hochaktuellen und immer wieder diskutierten Themas in der Fremdsprachendidaktik und -forschung. Neben einem kompakten Überblick zu theoretischen Dimensionen, Modellen und Konzepten zur Thematik beantworten die Genrekapitel praxisorientierte Fragen zum didaktisch-methodischen Einsatz von beispielsweise Liedern, Musikvideoclips oder Instrumentalmusik und zeigen multiperspektivisch verschiedene literatur-, kultur- und mediendidaktische sowie interkulturelle und kompetenzorientierte Zugänge zu Musik im Fremdsprachenunterricht auf. Die Ausführungen wie auch die unterrichtspraktischen Beispiele beinhalten einen Querschnitt verschiedener moderner Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Russisch sowie Deutsch als Fremdsprache).

Prof. Dr. Laurent Volkmann ist Lehrstuhlinhaber für Englische Fachdidaktik an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Autor sowie Herausgeber zahlreicher Bände zu Themenbereichen des interkulturellen Lernens. Zuletzt ist im Narr Verlag erschienen: Teaching English, 2015 veröffentlicht zusammen mit Nancy Grimm und Michael Meyer.

Dr. Charlott Falkenhagen ist studierte Musik- und Englischlehrerin, praktizierende Musikerin und arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Englische Fachdidaktik an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Sie promovierte zum Thema Content and Language Integrated Learning im Musikunterricht und publiziert vor allem zum Einsatz von Musik im Englischunterricht.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

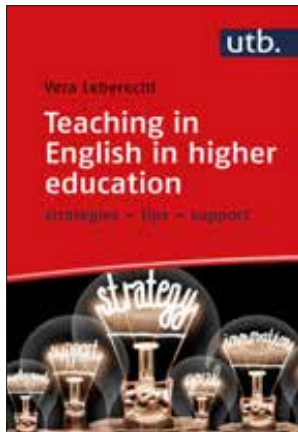
→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

6



Vera Leberecht
Teaching in English in higher education

strategies – tips – support

utb S

2019, 160 Seiten

€[D] 17,99

ISBN 978-3-8252-5245-8

eISBN 978-3-8385-5245-3

erscheint: 2019/09

In times of globalisation, more and more lecturers with other first languages than English have to – or would like to – give lectures, seminars, and presentations in English.

This book discusses issues that need attention when individuals and institutions switch to English-medium teaching in higher education, and it provides the tools to put insight into practice right away.

Basic considerations on the conditions for successful teaching in English are complemented by insights into real lecturers' experiences. Numerous questions invite readers to reflect on areas ranging from individual instructors' prerequisites to cultural diversity and policy issues.

The practical part contains activities, strategies, and resources for clear and effective English-medium teaching. It is rounded off by a glossary with useful words and phrases for teaching, classroom management, and oral exams.

With its combination of reflexive and hands-on approaches, the book equips and encourages readers for the adventure of English-medium teaching from which teaching staff, students, and institutions will profit.

Vera Leberecht, PhD, trainer and coach for writing and other work that makes sense. She studied Linguistics, Intercultural Communication, and Theology in Germany and Finland. PhD on communication in university office hours, and certified trainer for academic writing. She worked at the English Department of the Language Centre at Maastricht University (NL) for several years, first as a lecturer and then as head of department. In 2008, she started her own business. She is passionate about supporting and empowering professionals who teach, write, and communicate, within academia and beyond.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

7



Miriam Neigert

New Perspectives on Older Language Learners

A Mixed Methods Study on the Temporal Self of Young-Old EFL-Learners in Germany

Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik 2019, 278 Seiten

€[D] 58,00

ISBN 978-3-8233-8311-6

eISBN 978-3-8233-9311-5

bereits erschienen

Young-old learners are an underresearched group in foreign/second language research. The present mixed-methods study aims to provide a more differentiated view of this group in the context of lifelong learning and, more specifically, learning English as a foreign language. The author draws from concepts in gerontology, psychology, adult education, and foreign/second language research to investigate the L2-self-concepts of young-old language learners at Volkshochschulen in Germany.



Simon Falk

Mobile-Assisted Language Learning

Eine empirische Untersuchung zum Einsatz digitaler mobiler Endgeräte im Kontext des Fremdsprachenunterrichts

Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik 2019, 222 Seiten

€[D] 58,00

ISBN 978-3-8233-8316-1

eISBN 978-3-8233-9316-0

bereits erschienen

Smartphones und Tablets gehören zum Alltagsleben von immer mehr Jugendlichen. Diese Studie untersucht, welche Potenziale diese Geräte für den Fremdsprachenunterricht haben können. Dabei geht es zum einen um die Einstellungen wie auch das Nutzungsverhalten von Schülerinnen und Schülern in Bezug auf die Medien und zum anderen um Faktoren, die den fachwissenschaftlichen Diskurs mit der Unterrichtspraxis in Verbindung setzen. Die Ergebnisse sollen Impulse für die (Weiter-)Entwicklung didaktisch-methodischer Ideen liefern.

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

8



Thorsten Piske, Anja Steinlen (Hrsg.)

Cognition and Second Language Acquisition

Research on Bilingual and Regular Language Programs

Multilingualism and Language Teaching Vol. 4

2019, ca. 300 Seiten

€[D] 68,00

ISBN 978-3-8233-8194-5

eISBN 978-3-8233-9194-4

erscheint: 2019/10

This volume examines interactions between second/foreign language acquisition and the development of cognitive abilities in learners who acquire an additional language in preschools, primary or secondary schools. The chapters explore possible links between cognitive and linguistic skills displayed by multilingual learners. This book should appeal to different kinds of readers such as linguists, psychologists and language teachers.



Russell West-Pavlov

German as Contact Zone

Towards a Quantum Theory of Translation from the Global South

Translation, Text and Interferences Vol. 4

2019, 358 Seiten

€[D] 78,00

ISBN 978-3-8233-8143-3

eISBN 978-3-8233-9143-2

erscheint: 2019/09

This book suggests that linguistic translation is one minute province of an immense process of creative activity that constitutes the world as an ongoing dynamism of unceasing transformation. Building upon the speculative theory of quantum gravity, which provides a narrative of the push-pull dynamics of transformative translation from the very smallest scales of reality to the very greatest, this book argues that the so-called “translative turn” of the 1990s was correct in positing translation as a paradigmatic concept of transformation. In a provocative “provincialization” of linguistic translation, literary translation in particular is here intended to display a remarkable awareness of its own participation in a larger creative “contact zone”— and then proceeds to read the German language, literary translations in and out of German, and the German-language classroom as “quantum” contact zones.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

9



Chiara Zanchi

Multiple Preverbs in Ancient Indo-European Languages

A comparative study on Vedic, Homeric Greek, Old Church Slavic, and Old Irish

Sprachvergleich Vol. 2

2019, 437 Seiten

€[D] 78,00

ISBN 978-3-8233-8274-4

eISBN 978-3-8233-9274-3

erscheint: 2019/09

This book deals with multiple preverbs in some ancient Indo-European languages, specifically, in Vedic, Homeric Greek, Old Church Slavic, and Old Irish. By investigating a relatively underrepresented phenomenon, such as multiple preverbs, in a relatively wide sample of Indo-European languages, and by integrating up-to-date literature relating to preverbs in diverse languages, the book offers historical linguists, Indoeuropeanists, and also typologists a precise and comprehensive understanding of the common reasons behind the behavior and historical development of preverbs.



Jakob Leimgruber

Language planning and policy in Quebec

A comparative perspective with views from Wales and Singapore

Language in Performance (LIP) Vol. 52

2019, 297 Seiten

€[D] 68,00

ISBN 978-3-8233-8315-4

eISBN 978-3-8233-9315-3

erscheint: 2019/09

This book presents an in-depth study of the language policies present in the Canadian province of Quebec, and considers them from a comparative perspective, with special focus on Singapore and Wales. In so doing, it uses a mix of methods to look at the effects of language planning on language use: questionnaires, linguistic landscapes (visible language in public space), ethnography, and psycholinguistic experiments. Besides offering background information on Canada and Quebec, the comparative element uses data from Singapore and Wales to shine a new light on how language is managed in Quebec.

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

narr\
ranck
e\atte
mpto

GERMANISTIK

2020

Lehrbücher \ Monographien

vernarrt in Wissen.



→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

3



Tatjana Jesch
Fachdidaktik Deutsch

bachelor-wissen

1. Auflage 2020, 260 Seiten

€[D] 19,99

ISBN 978-3-8233-6900-4

eISBN 978-3-8233-7900-3

erscheint: 2020/04

Diese Deutschdidaktik verbindet Sprach- und Literaturdidaktik unter Beachtung auch des Zweitspracherwerbs. Sie bietet eine multimedial ausgerichtete Systematik zur Orientierung in den Anforderungsbereichen des Faches Deutsch. Zudem nimmt das Lehrbuch eine schulstufenübergreifende Perspektive ein, die von der Vorschulzeit aus über die Primarstufe bis hin zur Sekundarstufe II reicht. Phasen und Formen der Lese- und literarischen Sozialisation sowie der Leseförderung werden, einschlägigen wissenschaftlichen Modellen folgend, von Schulstufe zu Schulstufe variiert. Dies geht einher mit Einblicken in die deutschdidaktische Empirie. Darüber hinaus werden Erkenntnisse der englischsprachigen Forschung zum Schrift-, Bildungs- und Fachspracherwerb sowie zum Leseverstehen aufgegriffen. Stärkere Aufmerksamkeit als üblich erfährt hier die Dual-Coding-Theorie, der zufolge Textrezeption unter Ansprache aller Sinne geschieht.

Aus dem Inhalt:

Themenblock 1: Grundlagen der Deutschdidaktik
Themenblock 2: Vorschulzeit und was daraus folgt –
schulstufenübergreifende Modelle
Themenblock 3: Primarstufe und was daraus folgt –
schulstufenübergreifende Modelle
Themenblock 4: Sekundarstufe

Prof. Dr. Tatjana Jesch lehrt neuere deutsche Literatur und ihre Didaktik an der Pädagogischen Hochschule Freiburg.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

4



Johannes Wild, Alfred Wildfeuer
Sprachendidaktik

Eine Ein- und Weiterführung
zur Erst- und Zweitsprachdidaktik
des Deutschen

narr studienbücher

1. Auflage 2019, 302 Seiten

€[D] 24,99

ISBN 978-3-8233-8202-7

eISBN 978-3-8233-9202-6

bereits erschienen

Das Buch stellt wichtige Themenbereiche der Erst- und Zweitsprachdidaktik übersichtlich und einsteigerfreundlich dar, bietet aber auch vertiefende Informationen. Es eignet sich damit hervorragend für Studium, Examensvorbereitung, Referendariat und Schulpraxis. Die Kapitel des Buches berücksichtigen durchgängig die Perspektive von DaZ-Lernenden und gehen auf wichtige Voraussetzungen sowie auf mögliche Stolpersteine beim Erwerb des Deutschen ein. Potenziell unbekannte Fachausdrücke werden durch sog. „Infokästen“ erklärt und mit weiterführenden Informationen vernetzt.

Aus dem Inhalt:

- 1 Vorwort
- 2 Sprachkompetenz entwickeln
- 3 Sprache als System beschreiben: Linguistische Grundlagen
- 4 Bildungssprache erkennen und fördern
- 5 Sprache untersuchen und reflektieren
- 6 Frühkindliche Sprachentwicklung beschreiben
- 7 Sprechen, Gespräche führen und Zuhören
- 8 Texte verfassen
- 9 Rechtschreiben lernen
- 10 Sprachliche Identität konstruieren
- 11 Sprachkompetenz empirisch erforschen

Prof. Dr. Alfred Wildfeuer ist Professor für Variationslinguistik und DaZ/DaF an der Universität Augsburg. Zudem leitet er das Forschungszentrum ForumOst. Seine Schwerpunkte in Forschung und Lehre sind Innere und Äußere Mehrsprachigkeit, Erwerb von Grammatikalität, Norm und Variation im DaF- und DaZ-Unterricht und deutschbasierte Minderheitensprachen.

Johannes Wild ist Akademischer Rat am Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur der Universität Regensburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind die Lese-, Rechtschreib- und Schreibdidaktik.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

5



Mathilde Hennig

Nominalstil

Möglichkeiten, Grenzen, Perspektiven

narr studienbücher

1. Auflage 2020, 240 Seiten

€[D] 24,99

ISBN 978-3-8233-8270-6

eISBN 978-3-8233-9270-5

erscheint: 2020/03

Das Studienbuch bietet die erste umfassende Überblicksdarstellung zum weit verbreiteten Phänomen des Nominalstils. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der grammatischen Seite des Phänomens, es geht also um eine Rekonstruktion der grammatischen Funktionsweise des Nominalstils. Da ‚Nominalstil‘ dabei als Komplementärbegriff zu ‚Verbalstil‘ begriffen wird, wird ein systematischer Vergleich der verbalstilistischen und nominalstilistischen Realisierung von Satzinhalten vorgenommen. Das Buch bemüht sich um eine kohärente Begriffsbestimmung und bietet gleichzeitig mit detaillierten Beispielanalysen Anschauungsmaterial für die akademische Lehre.

Aus dem Inhalt:

Einleitung

Grundbegriffe

Nominalstil: Eine erste Annäherung

Nominalstil zwischen verbaler und nominaler Syntax

Nominale Komplexität

Ausbau nominaler Syntax

Prof. Dr. Mathilde Hennig ist seit 2009 Inhaberin der Professur für Germanistische Linguistik mit dem Schwerpunkt Sprachtheorie und Sprachbeschreibung an der Justus-Liebig-Universität Gießen.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

6



Konstanze Marx,
Georg Weidacher
Internetlinguistik

narr STARTER

1. Auflage 2019, 96 Seiten
€[D] 10,90
ISBN 978-3-8233-8116-7
eISBN 978-3-8233-9116-6

bereits erschienen



Was ist eigentlich das Besondere an der Online-Kommunikation? Wer sich diese Frage stellt, findet im vorliegenden Büchlein erste Antworten und weitere Fragestellungen des hochaktuellen Forschungsgebiets der Internetlinguistik. An sieben konkreten Beispielen werden typische Phänomene der vielgestaltigen und dynamischen Interaktion im Internet vorgestellt. Viele Übungsaufgaben erleichtern das Verständnis.

Aus dem Inhalt:

1. Facebookposts als Datengrundlage
2. Memes als mediales Phänomen
3. Forenkommunikation: Gespräch, Briefwechsel und etwas dazwischen
4. WhatsApp und die Erweiterung der Ausdrucksmöglichkeiten
5. Blogs als Texte und darüber hinaus
6. Twitter als virtueller Kommunikationsraum
7. Die gute alte Website und ihre Zitier- und Bibliographierbarkeit

Prof. Dr. Konstanze Marx ist Lehrstuhlinhaberin für Germanistische Sprachwissenschaft an der Universität Greifswald.

Dr. Georg Weidacher ist Senior Scientist in der Abteilung für Germanistische Linguistik der Karl-Franzens-Universität Graz.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

7



Christa Dürscheid,
Jan Georg Schneider

Standardsprache und Variation

narr STARTER

1. Auflage 2019, 96 Seiten

€[D] 10,90

ISBN 978-3-8233-8268-3

eISBN 978-3-8233-9268-2

bereits erschienen



Im Band wird einleitend der Begriff Standardsprache erläutert und als Gebrauchsstandard konzeptualisiert. Die anschließenden Kapitel stellen die historische Entwicklung der deutschen Standardsprache dar und behandeln verschiedene Standardsprachideologien. Danach wird ein Überblick über die Unterschiede zwischen dem geschriebenen und gesprochenen Gebrauchsstandard gegeben und das Verhältnis zwischen Norm und Variation am Beispiel von Grammatik und Orthographie illustriert. Sodann liegt der Schwerpunkt auf einer Diskussion der verschiedenen Faktoren, die zu sprachlicher Variation führen können. Das Abschlusskapitel widmet sich der diatopischen Variation im Standarddeutschen. Exemplarisch geht es hier um die Unterschiede, die sich auf lexikalischer, grammatischer und pragmatischer Ebene in den verschiedenen Regionen des deutschsprachigen Raums (z.B. Österreich, Deutschland, Schweiz) zeigen. Der Band wendet sich an Studierende der germanistischen Sprachwissenschaft, kann aber auch in der gymnasialen Oberstufe mit Gewinn gelesen werden.

Aus dem Inhalt:

1. Was ist Standardsprache?
2. Zur historischen Entwicklung der deutschen Standardsprache
3. Standardsprachideologien
4. Geschriebenes und gesprochenes Standarddeutsch
5. Normen
6. Variation, Varianten, Varietäten
7. Diatopische Variation

Prof. Dr. Christa Dürscheid ist Professorin für Deutsche Sprache, insbesondere Gegenwartssprache, am Deutschen Seminar der Universität Zürich.

Prof. Dr. Jan Georg Schneider ist Professor für Deutsche Sprachwissenschaft an der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau.

Narr Francke Attempo Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

8



Katja Reinicke
**Wissenschaftlich schreiben
und denken**

narr STARTER

1. Auflage 2019, 92 Seiten
€[D] 10,90

ISBN 978-3-8233-8331-4
eISBN 978-3-8233-9331-3

bereits erschienen



Im Studium dreht sich viel um das Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten. Aber was bedeutet „wissenschaftlich schreiben“? Wie unterscheidet es sich vom Schreiben in der Schule? Und wie kann man es erlernen? Akademisches Schreiben ist kein Hexenwerk: Es ist ein lebendiges Sich-Entfalten von Gedanken und Ideen. Der STARTER bietet daher den Einstieg ins wissenschaftliche Denken mit den Mitteln des Schreibens. Er behandelt die wichtigsten Merkmale einer Studienarbeit und stellt hilfreiche Methoden vor, mit denen Studierende auf ihren vorhandenen Schreibkompetenzen aufbauen und sie weiterentwickeln können, um selbstbewusst und effizient ins wissenschaftliche Schreiben zu starten.

Aus dem Inhalt:

1. Schreiben kannst du
2. Denken in Fragen
3. Frei schreiben
4. Den Fokus finden
5. Bleib pragmatisch
6. Wissenschaft bedeutet Teamgeist
7. Ohne Formalia ist alles nichts

Katja Reinicke ist Autorin und Schreibberaterin im Rahmen ihrer Bonner Kreativitäts- und Schreibberatung „SchreibGalaxien“. Als Dozentin und Lehrbeauftragte für Akademisches Schreiben ist sie an verschiedenen Hochschulen und Bildungseinrichtungen in Bonn, Koblenz und Düsseldorf tätig Düsseldorf tätig und hat für das wissenschaftliche Schreiben ein umfassendes Konzept entwickelt: www.heldenmethode.de

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

9



Agnes Lieberknecht, Yomb May
**Wissenschaftlich
formulieren: ein Arbeitsbuch**

Mit zahlreichen Übungen für
Schreibkurse und Selbststudium

narr Studienbücher

1. Auflage 2019, 230 Seiten

€[D] 18,99

ISBN 978-3-8233-8267-6

eISBN 978-3-8233-9267-5

bereits erschienen

Wie strukturiere ich meine Arbeit sprachlich sinnvoll und formuliere die so wichtigen fließenden Übergänge zwischen den Kapiteln? Wie schaffe ich es, diesen berühmten „roten Faden“ zu finden, auf den alle hinweisen? Was macht einen wissenschaftlichen Schreibstil aus, wie treffe ich den richtigen Ton? Diese Fragen stellen sich die meisten Studierenden, wenn es darum geht, eine wissenschaftliche Arbeit zu verfassen. Dieser Band vermittelt wichtige Grundlagen und Techniken und führt systematisch an die Anforderungen wissenschaftlichen Schreibens heran: Anhand von Regeln, Beispielen und vielen Übungen macht er Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen mit der Wissenschaftssprache vertraut und leitet dazu an, einen wissenschaftlichen Schreibstil zu entwickeln. Das Buch ist auf die Bedürfnisse von Studierenden in Bachelor- und Masterstudiengängen zugeschnitten. Es eignet sich sowohl für fächerübergreifende Schreibkurse als auch für das Selbststudium.

Aus dem Inhalt:

- 1 Die Sprache der Wissenschaft
 - 2 Thema, Forschungsfrage und Zielsetzung formulieren
 - 3 Argumentationsverfahren – Argumentatives Formulieren
 - 4 Wissenschaftssprachliche Strukturen gezielt anwenden
 - 5 Textkohärenz: Den roten Faden verknüpfen
 - 6 Der wissenschaftliche Schreibstil: Den richtigen Ton treffen
 - 7 Verständlich formulieren
- Literatur

Dr. Agnes Lieberknecht lehrt Interkulturelle Germanistik an der Universität Bayreuth.

Apl. Prof. Dr. Yomb May lehrt Interkulturelle Literaturwissenschaft und Neuere Deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Bayreuth.

Beide Autoren bieten seit längerem und regelmäßig Seminare zu wissenschaftlichem Arbeiten an.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

10



Jochen Geilfuß-Wolfgang,
Sandra Ponitka

Der einfache Satz

Linguistik und Schule, Vol. 5

1. Auflage 2020, 100 Seiten
€[D] 12,90

ISBN 978-3-8233-8206-5

eISBN 978-3-8233-9206-4

erscheint: 2020/05

Dass Sätze aus Wörtern bestehen, ist für die meisten Sprecherinnen und Sprecher einer Sprache offensichtlich, doch sie tun sich sehr schwer damit, den Aufbau der Sätze zu durchschauen, ihre Struktur. Diese Einführung will zeigen, wie man ausgehend von den Wörtern den Aufbau der einfachen Sätze des Deutschen auf einem Basisniveau beschreiben kann und wie diese Art der Beschreibung im schulischen Grammatikunterricht vermittelt werden kann. So können Schülerinnen und Schüler einen exemplarischen Einblick in den Bau der Sprache bekommen.

Aus dem Inhalt:

1. Warum soll man sich mit Syntax beschäftigen?
2. Wörter
3. Phrasen
4. Syntaktische Funktionen
5. Sätze

Jochen Geilfuß-Wolfgang lehrt Sprachwissenschaft des Deutschen an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Sandra Ponitka ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich der Fachdidaktik Deutsch an der Universität Leipzig.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

11



Julia Settinieri, Elvira Topalovic

Sprachliche Bildung

Linguistik und Schule, Vol. 8

1. Auflage 2020, 120 Seiten
€[D] 12,90

ISBN 978-3-8233-8265-2
eISBN 978-3-8233-9265-1

erscheint: 2020/07

Die Spracherfahrungen, die Schüler*innen vor der Schule machen, werden in den Bildungsstandards als Ausgangspunkt für die schulische Sprachbildung verstanden. Zum Professionswissen von Lehrkräften gehört entsprechend auch linguistisches, spracherwerbs-theoretisches, didaktisches und methodisches Wissen darüber, wie Schüler*innen Sprache(n) erwerben und weiterentwickeln, wie die Sprach(en)repertoires der Schüler*innen modelliert werden können, wie eine durchgängige Sprachbildung gestaltet werden kann und schließlich wie die sprachlichen Entwicklungs- und Bildungsprozesse analysiert und in einem adaptiven Unterricht, der die sprachliche Heterogenität der Schüler*innen ernst nimmt, aus der Perspektive des Sprachunterrichts bzw. des Fachunterrichts ausgebaut werden können. Ausgehend von aktuellen Forschungsergebnissen aus Linguistik, Spracherwerbs- und DaZ-/DaF-Forschung, Literacy-Forschung und Sprach- und Mehrsprachigkeitsdidaktik soll (angehenden) Lehrkräften die nötige Handlungssicherheit mit Blick auf sprachliche Bildungsprozesse in Schule und Unterricht vermittelt werden.

Prof. Dr. Julia Settinieri lehrt und forscht im Fachbereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache an der Universität Paderborn.

Prof. Dr. Elvira Topalovic lehrt und forscht im Bereich der Germanistischen Sprachdidaktik an der Universität Paderborn.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

12



Gabriele Graefen, Martina Liedke-Göbel

Germanistische Sprachwissenschaft

Deutsch als Erst-, Zweit- oder Fremdsprache

utb L

3., überarbeitete und erweiterte Auflage 2020,

380 Seiten

€[D] 30,00

ISBN 978-3-8252-8735-1

eISBN 978-3-8385-8735-6

erscheint: 2020/02

Worin unterscheidet sich Deutsch von anderen Sprachen? Was kennzeichnet seine Lexik, Morphologie, Syntax und Phonologie? Was ergibt sich daraus für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache?

Dieser Band vermittelt germanistisches Grundlagenwissen und berücksichtigt dabei stets die Besonderheiten der Lehre von Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache. Mit 18 Kapiteln, fast 500 Übungen sowie umfangreichem elektronischem Zusatzmaterial (z.B. Tonmaterial, Gesprächsbeispiele etc.) bietet er eine multimediale Einführung in die germanistische Linguistik aus der Perspektive von Mehrsprachigkeit. Tonbeispiele aus über 30 weiteren Sprachen lassen Besonderheiten des Deutschen deutlicher hervortreten.



Elke Hentschel

Basiswissen deutsche Wortbildung

utb M

1. Auflage 2020, 200 Seiten

€[D] 19,00

ISBN 978-3-8252-5367-7

eISBN 978-3-8385-5367-2

erscheint: 2020/04

Dieser Band bietet Studienanfängern grundlegendes Wissen zur Wortbildung des Deutschen. Er ist so konzipiert, dass die einzelnen Kapitel zur Wortbildung bei verschiedenen Wortarten auch unabhängig voneinander verwendet werden können. Intern sind die Kapitel nach den jeweils verwendeten Wortbildungsverfahren gegliedert, und in den entsprechenden Unterkapiteln werden sowohl heimische als auch entlehnte Wortbildungsmorpheme alphabetisch aufgelistet und kurz besprochen. Auf diese Weise kann man sich rasch einen Überblick über die grundsätzlichen Möglichkeiten verschaffen, aber auch umgekehrt bei Bedarf ein einzelnes Morphem schnell auffinden und seine Verwendung nachlesen.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

13



Hilke Elsen

Gender – Sprache – Stereotype

Geschlechtersensibilität in Alltag und Unterricht

utb M

1. Auflage 2020, 280 Seiten

€[D] 24,00

ISBN 978-3-8252-5302-8

eISBN 978-3-8385-5302-3

bereits erschienen

Der Band erläutert die vielfältigen Ursachen von Geschlechterstereotypen und zeigt Möglichkeiten auf, im Alltag, in verschiedenen Lehr- und Lernsituationen oder bei der Beurteilung der Kinder gendersensibel zu agieren, um aktiv Chancengleichheit für alle Kinder herzustellen. Der Fokus liegt dabei auf dem Einfluss der Sprache: Sie behandelt die Geschlechter nicht gleich, sondern vermittelt und zementiert Geschlechterstereotype. Unser Sprachgebrauch beeinflusst unser Denken, unsere Wahrnehmung und damit unser Handeln. Lehrkräfte und Betreuungspersonen finden in diesem Band Anregungen, sich dieser Zusammenhänge bewusst zu werden und in Kita, Schule oder Universität einen gendersensiblen Umgang miteinander zu praktizieren.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

14



Julia Moira Radtke

Sich einen Namen machen

Onymische Formen im Szenegraffiti

Tübinger Beiträge zur Linguistik (TBL) Vol. 568

1. Auflage 2019, 400 Seiten

€[D] 88,00

ISBN 978-3-8233-8330-7

eISBN 978-3-8233-9330-6

erscheint: 2020/02

Die Arbeit widmet sich einer bisher übersehenen, im öffentlichen Raum gleichwohl hochpräsenten Namenart: Sie untersucht die Namen im Szenegraffiti. Namen sind für die Graffitzene von zentraler Bedeutung, weil es im Szenegraffiti darum geht, einen selbstgewählten Namen – ein Pseudonym – möglichst oft und auf individuelle, qualitativ hochwertige Weise im öffentlichen Raum anzubringen. Mit ihrer empirisch basierten Arbeit, deren Datengrundlage 11.000 Aufnahmen von Graffiti aus Mannheim bilden, legt die Autorin die erste umfassende linguistische Beschreibung dieser Namenart vor.



Iris Bräuning

Relativsatzstrategien im Alemannischen

Tübinger Beiträge zur Linguistik (TBL) Vol. 570

1. Auflage 2020, 374 Seiten

€[D] 88,00

ISBN 978-3-8233-8356-7

eISBN 978-3-8233-9356-6

erscheint: 2020/03

Im Gegensatz zu Standardsprachen verfügen Dialekte selten über ein niedergeschriebenes Regelwerk, eine Grammatik. Dabei sind Dialekte nicht weniger „grammatisch“. Die Erforschung von Dialekten, also genetisch eng miteinander verwandten Sprachen, ihren lautlichen, lexikalischen und grammatischen Unterschieden zueinander, liefert aber wichtige Erkenntnisse über das „System Sprache“. Untersucht werden diese Unterschiede im Vergleich zur Standardsprache und innerhalb der Varianten eines Sprachraums. Auch historische Sprachstufen werden in die Datenerhebung und Analyse miteinbezogen. Die vorliegende Studie befasst sich mit dem grammatischen System, der Syntax des Alemannischen.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

15



Melanie Kunkel

Kundenbeschwerden im Web 2.0

Eine korpusbasierte Untersuchung zur Pragmatik von Beschwerden im Deutschen und Italienischen

Tübinger Beiträge zur Linguistik (TBL) Vol. 571
1. Auflage 2019, 304 Seiten
€[D] 78,00
ISBN 978-3-8233-8364-2
eISBN 978-3-8233-9364-1
bereits erschienen

Die Kommunikation in sozialen Netzwerken ist in den letzten Jahren zunehmend ins Interesse der *(Im)politeness*-Forschung gerückt. Die Arbeit untersucht ein Korpus aus jeweils 400 Kundenbeschwerden auf deutschen und italienischen Facebook-Seiten, insbesondere hinsichtlich inhaltlicher Strukturen, Modifikation sowie Selbstdarstellung und Referenzen. Die Ergebnisse werden vor zentralen *(Im)politeness*-Theorien diskutiert und mögliche Ursachen für die Unterschiede zwischen deutsch- und italienischsprachigen Beschwerden aufgezeigt.



Philippe Moser

Linguistic Landscape als Spiegelbild von Sprachpolitik und Sprachdemografie?

Untersuchungen zu Freiburg, Murten, Biel, Aosta, Luxemburg und Aarau

Tübinger Beiträge zur Linguistik (TBL) Vol. 572
1. Auflage 2020, 366 Seiten
€[D] 88,00
ISBN 978-3-8233-8363-5
eISBN 978-3-8233-9363-4
bereits erschienen

Wie äußert sich die Mehrsprachigkeit einer Stadt in ihrem Straßenbild? Lassen sich Rolle und Status der präsenten Sprachen erahnen? Zeigt sich ein Einfluss der lokalen Bevölkerungsstruktur und Sprachpolitik? Mit solchen Fragen befasst sich die vergleichende Untersuchung zur geschriebenen Sprache im öffentlichen Raum (der sogenannten „Linguistic Landscape“) der Schweizer Ortschaften Freiburg, Murten und Biel sowie der Städte Aosta und Luxemburg. Anhand von quantitativen und qualitativen Analysen der insgesamt mehr als 5500 erhobenen Einheiten liefert sie einen empirisch fundierten Beitrag zur Soziolinguistik.

Narr Francke Attempo Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

16



Sofiana Lindemann

Special indefinites in sentence and discourse

Tübinger Beiträge zur Linguistik (TBL) Vol. 574
2., korrigierte und ergänzte Auflage 2020,
250 Seiten
€[D] 68,00
ISBN 978-3-8233-8381-9
eISBN 978-3-8233-9381-8
erscheint: 2020/04

Das vorliegende Buch untersucht die semantischen und diskurs-pragmatischen Eigenschaften indefiniter Nominalphrasen. Dabei wird der Zusammenhang zwischen den folgenden zwei Faktoren untersucht: (i) der referenziellen Form (markierte indefinite Nominalphrasen vs. unmarkierte indefinite Nominalphrasen), und (ii) dem diskursstrukturierenden Potential. Durch eine sprachvergleichende Studie mit Schwerpunkt auf Englisch, Deutsch und Rumänisch wird die Analyse der Funktionen unterschiedlicher indefiniter Nominalphrasen empirisch gestützt und weiterentwickelt. Damit wird die Arbeit zu einem besseren Verständnis von Textstruktur, den kognitiven Grundlagen von Textproduktion und Textverständnis, sowie den allgemeinen Prinzipien der Kommunikation zwischen Gesprächsteilnehmern beitragen.



Junjie Meng

Aufgaben in Übersetzungslehrbüchern

Eine qualitative und quantitative Untersuchung ausgewählter deutsch-chinesischer Übersetzungslehrbücher
Tübinger Beiträge zur Linguistik (TBL) Vol. 575
1. Auflage 2020, 200 Seiten
€[D] 48,00
ISBN 978-3-8233-8382-6
eISBN 978-3-8233-9382-5
erscheint: 2020/03

Dieser Band untersucht durch die Analyse von Übersetzungsaufgaben aus fünf ausgewählten deutsch-chinesischen Übersetzungslehrbüchern und anhand des Auswertungsinstruments der qualitativen Inhaltsanalyse nach Mayring den Beitrag und das kognitive Leistungspotenzial von Übersetzungsaufgaben zur Vermittlung der Übersetzungskompetenz. Damit verortet er sich im Bereich der sogenannten Schreibtischinspektionen, die auf Basis von Lehrmaterialanalysen Rückschlüsse über mögliche Unterrichtsabläufe, Lernzuwächse oder inhaltliche bzw. didaktische Perspektiven auf Lernprozesse ermöglichen. Ziel ist die Ermittlung des objektiven Potentials von Übersetzungsaufgaben hinsichtlich der Vermittlung der Übersetzungskompetenz.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

17



Anne-Laure Daux-Combaudon (Hrsg.),
Anne Larrory-Wunder

Kurze Formen in der Sprache / Formes brèves de la langue

Tübinger Beiträge zur Linguistik (TBL) Vol. 576
1. Auflage 2020, 360 Seiten

€[D] 78,00

ISBN 978-3-8233-8386-4

eISBN 978-3-8233-9386-3

erscheint: 2020/06

„Kurz und gut ...“, „Kurz und bündig ...“, „In der Kürze liegt die Würze“, „Fasse dich kurz“: Bei der sprachlichen Kürze handelt es sich nicht um einen wissenschaftlich klar abgegrenzten Begriff, durchaus aber um ein Thema sprachkritischer, normativer sowie grammatischer Diskurse, das als solches auch im kollektiven Sprachbewusstsein präsent ist. In diesem Sammelband werden – hauptsächlich an deutschen und französischen Beispielen, und anhand von zahlreichen unterschiedlichen Korpora (sprachtheoretische Texte, Literatur, Comics, gesprochene Sprache, SMS, soziale Medien, Wahlslogans, Verkehrsschilder) – vielfältige Erscheinungen und Aspekte sprachlicher Kürze beleuchtet sowie grundlegende Fragestellungen rund um Ellipse, Satzbeginn und Bedeutungskonstitution untersucht.



Csaba Földes (Hrsg.)

Kontaktvarietäten des Deutschen im Ausland

Beiträge zur Interkulturellen Germanistik Vol. 14
1. Auflage 2020, 250 Seiten

€[D] 58,00

ISBN 978-3-8233-8304-8

eISBN 978-3-8233-9304-7

erscheint: 2020/03

Der Band geht auf die gleichnamige Tagung zurück, die als dritte Konferenz der ‚German Abroad‘-Reihe (nach Wien 2014 und Austin/Texas 2016) im März 2018 an der Universität Erfurt stattfand. Der inhaltliche Schwerpunkt der Beiträge liegt auf aktuellen Kontaktkonstellationen, in denen Varietäten des Deutschen mit anderen Sprach(varietät)en außerhalb des zusammenhängenden deutschen Sprachgebiets koexistieren und interagieren. Ein zentrales Ziel ist es, charakteristische Merkmale solcher Kontaktvarietäten der deutschen Sprache aufzuzeigen, zu beschreiben und zu interpretieren, wobei der Aspekt der Interkulturalität eine vorrangige Rolle spielt.

Narr Francke Attempo Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

18

Der 3. und finale Band der Handbuch-Reihe!



Rahel Beyer, Albrecht Plewnia (Hrsg.)

Handbuch der Sprachminderheiten in Deutschland

1. Auflage 2020, 300 Seiten

€[D] 88,00

ISBN 978-3-8233-8261-4

eISBN 978-3-8233-9261-3

erscheint: 2020/05

In einer Zusammenschau sowohl autochthoner als auch ausgewählter allochthoner Minderheitensprachen nimmt dieses Handbuch die Mehrsprachigkeitssituation in Deutschland in den Blick. Zehn Überblicksartikel geben ausführliche Informationen über Demographie, Geschichte sowie politische und rechtliche Lage der jeweiligen Minderheiten. Zusätzlich wird für jede Minderheit eine Darstellung der Kompetenz- und Sprachgebrauchssituation wie auch der soziolinguistischen Situation mit ihren je spezifischen Sprachrepertoires geboten. Die Spracheinstellungen der Sprecher und die visuelle Wahrnehmbarkeit der jeweiligen Minderheitensprachen im öffentlichen Raum werden ebenfalls analysiert.

Aus dem Inhalt:

1. Karen Margrethe Pedersen: Dänisch
2. Alastair Walker: Nordfriesisch
3. Jörg Peters: Saterfriesisch
4. Reinhard Goltz / Andrea Kleene: Niederdeutsch
5. Hauke Bartels: Sorbisch
6. Dieter W. Halwachs: Romanes
7. Markus Steinbach / Nina-Kristin Pendzich: Deutsche Gebärdensprache
8. Katharina Dück: Russisch
9. Ibrahim Cindark / Serap Devran: Türkisch
10. Bernhard Brehmer / Grit Mehlhorn: Polnisch

Dr. Rahel Beyer ist wissenschaftliche Angestellte am Institut für Deutsche Sprache in Mannheim.

Dr. Albrecht Plewnia ist Leiter des Programmbereichs *Sprache im öffentlichen Raum* am Institut für Deutsche Sprache in Mannheim.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

19



Rahel Beyer, Albrecht Plewnia (Hrsg.)

Handbuch des Deutschen in West- und Mitteleuropa

Sprachminderheiten und Mehrsprachigkeitskonstellationen

1. Auflage 2019, 280 Seiten

€[D] 88,00

ISBN 978-3-8233-8154-9

eISBN 978-3-8233-9154-8

bereits erschienen

Dieses Handbuch bietet ausführliche und aktuelle Informationen über die gegenwärtige Situation des Deutschen in West- und Mitteleuropa. Dabei werden in einer Zusammenschau sowohl deutschsprachige Minderheiten als auch Mehrsprachigkeitskonstellation unter Beteiligung des Deutschen in den Grenzregionen des geschlossenen deutschen Sprachgebiets in den Blick genommen. In sieben Gebietsartikeln wird jeweils ein Überblick über Demographie, Geschichte sowie politische und rechtliche Lage der Minderheiten gegeben. Zusätzlich wird für jedes Gebiet eine Beschreibung der Kompetenz- und Sprachgebrauchssituation wie auch der soziolinguistischen Situation mit ihren je spezifischen Standard-Substandard-Verteilungen geboten. Schließlich werden auch Spracheinstellungen der Sprecher und die visuell wahrnehmbare Sprache im öffentlichen Raum erläutert.



Albrecht Plewnia,
Claudia Maria Riehl (Hrsg.)

Handbuch der deutschen Sprachminderheiten in Übersee

1. Auflage 2018, 293 Seiten

€[D] 88,00

ISBN 978-3-8233-6928-8

eISBN 978-3-8233-7928-7

bereits erschienen

Mit dem „Handbuch der deutschen Sprachminderheiten in Übersee“ liegt nun ein komplementärer Band zum „Handbuch der deutschen Sprachminderheiten in Mittel- und Osteuropa“ vor. Es bietet einen konzentrierten Überblick über die Situation der deutschsprachigen Minderheiten außerhalb Europas. Acht Länderartikel (USA, Texas, Südamerika, die Mennoniten, Namibia, Südafrika, Australien, ehemalige Kolonialgebiete in der Südsee) liefern ausführliche Informationen über die historischen Entwicklungen der jeweiligen Sprachinseln, über die politische und rechtliche Lage der Minderheiten und ihre demographische Situation. Dabei wird für jedes Land eine Dokumentation der Kompetenz- und Sprachgebrauchssituation, eine Beschreibung und Analyse der soziolinguistischen Situation mit ihren je spezifischen Standard-Substandard-Verteilungen und eine Untersuchung der Spracheinstellungen der Sprecher geboten.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

20



Astrid Christl-Sorcan, Monika Wese

Atlas der deutschen Mundarten in Tschechien

Band V: Morphologie

1. Auflage 2020, 210 Seiten
€[D] 299,00

ISBN 978-3-7720-8505-5

eISBN 978-3-7720-5505-8

erscheint: 2020/03

In den Jahren 1991 bis 2011 wurden in 480 Orten bei den in der Heimat verbliebenen Sprechern Erhebungen zu den aussterbenden deutschen Mundarten in Tschechien durchgeführt. Der ADT stellt die wichtigsten Erkenntnisse des Feldforschungsprojektes zusammen. Band V erfasst in kommentierten Karten sowohl flexions- als auch wortbildungsmorphologische Phänomene bei allen Wortarten, die bei der – primär auf die Phonologie und Lexik ausgerichteten – Erhebung der deutschen Mundarten in Tschechien aufgefallen sind.



Marek Halo, Richard Rothenhagen

Atlas der deutschen Mundarten in Tschechien

Band VII: Lexik 2: Der Mensch und sein Umfeld

1. Auflage 2020, 193 Seiten
€[D] 309,00

ISBN 978-3-7720-8507-9

eISBN 978-3-7720-5507-2

erscheint: 2020/03

Band VII ist der zweite Band des ADT, der sich mit dem Wortschatz der deutschen Mundarten in Tschechien befasst. Er stellt das große Spektrum von Ausdrücken dar, die sich auf den Menschen (Körper, Essen, Kleidung, Äußerung, Tätigkeiten) und seine Lebens- und Arbeitswelt (Wohnen, Beruf, Gemeinschaft, Welt und Zeit) beziehen.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

21



Simon Meier-Vieracker, Lars Bülow,
Frank Liedtke, Konstanze Marx,
Robert Mroczynski (Hrsg.)

50 Jahre Speech Acts

Bilanz und Perspektiven

Studien zur Pragmatik Vol. 3
1. Auflage 2019, 322 Seiten
€[D] 88,00

ISBN 978-3-8233-8347-5

eISBN 978-3-8233-9347-4

bereits erschienen

Einer der klassischen Texte der neueren Linguistik und Sprachphilosophie ist J.R. Searles Buch *Speech Acts*, 1969 zum ersten Mal erschienen. 50 Jahre später nehmen dies 13 Beiträgerinnen und Beiträger zum Anlass, über die Möglichkeiten sowie die Grenzen, die Searles Ansatz für die linguistische Pragmatik darstellt, produktiv nachzudenken. Die Herausforderungen, die er bietet, werden aufgenommen und teils in eigenen Kategorien weitergedacht, aber auch die Fixierung auf Regelhaftes und damit verbunden die Kontextferne des Paradigmas werden benannt und problematisiert. Ein Ergebnis der Untersuchungen ist jedoch, dass die Prinzipien und Regularitäten der Sprechakttheorie offensichtlich auch solchen Ansätzen unterliegen, die sich bewusst von ihr abzugrenzen versuchen.



Christian Lang, Roman Schneider,
Horst Schwinn, Karolina Suchowolec,
Angelika Wöllstein (Hrsg.)

Grammatik und Terminologie

Beiträge zur ars grammatica 2017

Studien zur deutschen Sprache Vol. 82
1. Auflage 2020, 200 Seiten
€[D] 108,00

ISBN 978-3-8233-8293-5

eISBN 978-3-8233-9293-4

erscheint: 2020/03

In der Grammatikforschung hat sich über die Jahre eine Vielzahl von Perspektiven, Herangehensweisen und Theorien herausgebildet, die mit oft unterschiedlichen – gelegentlich sogar widersprüchlichen – begrifflichen Systematiken arbeiten. Diese terminologische Vielfalt stellt die Entwicklung konsistenter Erklärungsmodelle vor besondere Herausforderungen. Der vorliegende Band zur *ars grammatica 2017: Grammatische Terminologie – Inhalte und Methoden* enthält Beiträge, die sich im Spannungsfeld zwischen inhaltlicher Betrachtung und methodischer Anwendung mit Eigenschaften und Spezifika grammatischer Fachsprache beschäftigen. Dabei decken die Beiträge ein breites Spektrum ab und reichen von theoretischen Ausführungen der Terminologie(-wissenschaft) über die Herausforderungen intra- und interlingualer Untersuchungen bis hin zu anwendungsorientierten Betrachtungen.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

22



Swantje Westpfahl

POS-Tagging für Transkripte gesprochener Sprache

Entwicklung einer automatisierten
Wortarten-Annotation am Beispiel des
Forschungs- und Lehrkorpus Gesprochenes
Deutsch (FOLK)

Studien zur deutschen Sprache Vol. 83

1. Auflage 2020, 350 Seiten

€[D] 118,00

ISBN 978-3-8233-8361-1

eISBN 978-3-8233-9361-0

erscheint: 2020/04



Der Band stellt die Entwicklung einer automatisierten Wortartenannotation (Part-of-Speech-Tagging) für Transkripte spontansprachlicher Daten des größten Korpus für gesprochenes Deutsch (FOLK) dar. Er ist als eine kritische Reflexion der Wortartentheorien im Spannungsfeld zwischen Theorie und datengeleiteter Arbeit zu lesen. Viele Beispiele geben Einblicke in die Korpusaufbereitung von Transkripten gesprochener Sprache und stellen diese in Bezug zu Theorien über die Eigenheiten gesprochener Sprache.



Markus Hundt, Andrea Kleene, Albrecht
Plewnia, Verena Sauer (Hrsg.)

Regiolekte

Objektive Sprachdaten und subjektive
Sprachwahrnehmung

Studien zur deutschen Sprache Vol. 85

1. Auflage 2020, 390 Seiten

€[D] 118,00

ISBN 978-3-8233-8317-8

eISBN 978-3-8233-9317-7

erscheint: 2020/06

Dieser Sammelband vereinigt die wichtigsten und innovativsten Beiträge aus der Sektion *Wahrnehmungsdialektologie* des 6. Kongresses der Internationalen Gesellschaft für Dialektologie des Deutschen (IGDD). Er ermöglicht einen multiperspektivischen Zugang zur aktuellen wahrnehmungsdialektologischen Forschung. Welche Konzepte gibt es, um die Begriffe Laie und Wissen in der Wahrnehmungsdialektologie zu definieren? Wie können die Methoden der traditionellen Dialektologie mit wahrnehmungsdialektologischen Methoden verknüpft werden? Welche Bedeutung haben Spracheinstellungen für den Sprachwandel? Wie bewerten Sprecherinnen und Sprecher des Deutschen regionale Varietäten, und welche Konzeptualisierungen liegen diesen zugrunde? Welche Auswirkungen haben politische Grenzen auf die dialektale Sprechweise und deren Wahrnehmung?

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

26



Susanne Even, Dragan Miladinovic,
Barbara Schmenk (Hrsg.)

Lernbewegungen inszenieren: Performative Zugänge in der Sprach-, Literatur- und Kulturdidaktik

Festschrift für Manfred Schewe zum 65.
Geburtstag

1. Auflage 2019, 174 Seiten

€[D] 68,00

ISBN 978-3-8233-8173-0

eISBN 978-3-8233-9173-9

bereits erschienen

Manfred Schewes Arbeit hat bedeutsame Spuren in der Sprach-, Literatur- und Kulturvermittlung hinterlassen. Mit dieser Festschrift anlässlich seines 65. Geburtstags würdigen Wegbegleiter*innen und Kolleg*innen sein jahrzehntelanges Wirken. Die Beiträge bewegen sich auf der Bühne der performativen Didaktik und zeigen mit theoretischen Überlegungen und praktischen Umsetzungen, wie ein ästhetisch orientierter Unterricht realisiert werden kann, der Lernende mit „Kopf, Herz, Hand und Fuß“ einbezieht.

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

narr\
ranck
e\atte
mpto

ROMANISTIK

2020

Lehrbücher \ Monographien

narr. Gut für den Kopf.



→ Anglistik

→ Germanistik

→ **Romanistik**

→ Zurück zum Hauptmenü

3



Johannes Müller-Lancé
Latein für Romanist*innen

Ein Lehr- und Arbeitsbuch

narr STUDIENBÜCHER

3., überarbeitete Auflage

2020, 324 Seiten

€[D] 22,99

ISBN 978-3-8233-8405-2

eISBN 978-3-8233-9405-1

erscheint: 2020/4

Das bewährte Lehr- und Arbeitsbuch Latein für Romanisten erscheint in der dritten Auflage mit leicht verändertem Titel, neu eingearbeiteter Fachliteratur und aktualisierten Internet-Adressen. Der Schwerpunkt des Buches liegt weiterhin auf dem Einblick in das Funktionieren des lateinischen Sprachsystems und auf der Vermittlung der Zusammenhänge zwischen dem Lateinischen und den daraus entstandenen romanischen Sprachen. Latein wird dabei konsequent als Tertiärsprache behandelt, d. h. bei der Vermittlung wird auf den Kompetenzen in früher erworbenen Fremdsprachen aufgebaut.

Aus dem Inhalt:

- 1 Einleitung
- 2 Varietäten des Lateinischen
- 3 Phonetik, Phonologie und Graphie
- 4 Morphologie und Wortbildung
- 5 Syntax
- 6 Wortschatz
- 7 Metrik und Stilmittel
- 8 Zeittafel
- 9 Lösungen zu den Übungen
- 10 Literaturverzeichnis

Prof. Dr. Johannes Müller-Lancé lehrt Romanische Sprach- und Medienwissenschaft an der Universität Mannheim.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

4



Laia Arnaus Gil, Natascha Müller,
Frühkindlicher Trilinguismus

Französisch, Spanisch, Deutsch

narr STUDIENBÜCHER

2019, 215 Seiten

€[D] 39,00

ISBN 978-3-8233-8277-5

eISBN 978-3-8233-9277-4

bereits erschienen

Im Hinblick auf den Erwerb von mehreren Muttersprachen ist bekannt, dass sich die Sprachen gegenseitig beeinflussen können. Bei Kindern mit mehr als zwei Sprachen stellt sich die Frage, aufgrund welcher Faktoren dieser Spracheneinfluss erfolgt. Wenn das trilinguale Kind Französisch spricht: Ist es die zweite romanische Sprache, das Spanische, die Einfluss nimmt, oder aber das Deutsche, wenn Letzteres besser beherrscht wird? Diese Einführung in die moderne Mehrsprachigkeitsforschung setzt einen Schwerpunkt auf die Methode der elizitierten Sprachproduktion. Am Beispiel des Erwerbs von drei Sprachen vor Schulbeginn führt es in das Code-Switching, die Verwendung von Kopulaverben (hier auch im Katalanischen), die Platzierung von Adjektiven in Bezug auf das Nomen, die Positionierung von finiten Verben und die Stellung von Subjekten ein. Die Erhebung der Wortschatzgröße bei trilingualen Kindern wird als Beispiel für die Vorstellung standardisierter Methoden der empirischen Spracherwerbsforschung genutzt. Das Studienbuch behandelt die romanischen Sprachen Französisch und Spanisch sowie das Deutsche.

Laia Arnaus Gil vertritt zur Zeit die Professur für spanische und italienische Sprachwissenschaft an der Universität Hamburg.

Natascha Müller ist Inhaberin des Lehrstuhls für romanische Sprachwissenschaft an der Bergischen Universität Wuppertal.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

5



Daniel Reimann

Methoden in der Fremdsprachenforschung

narr STARTER

2020, 100 Seiten

€[D] 10,99

ISBN 978-3-8233-8390-1

eISBN 978-3-8233-9390-0

erscheint: 2020/4

Dieser Band stellt das methodische Instrumentarium der Fremdsprachenforschung in Grundzügen vor. Dies ermöglicht es Ihnen beispielsweise, Fachartikel oder auch Beiträge auf Lehrerfortbildungen mündig rezipieren und einschätzen zu können. Der Band ist auch als Hintergrund eigener erster Forschungsskizzen etwa im B.A.-Bereich der Lehramtsstudien geeignet, wo er Orientierung für die Wahl eines für die eigene Forschungsfrage geeigneten methodischen Zugriffs bietet.

Aus dem Inhalt:

- 1 Epistemologische Grundlagen und Forschungsfelder
- 2 Grundbegriffe der Fremdsprachenforschung
- 3 Theoretisch-konzeptionelle Forschung
- 4 Qualitative Forschung
- 5 Quantitative Forschung
- 6 Weitere Formate fremdsprachendidaktischer Forschung
- 7 Qualitätssicherung in der Forschung

Prof. Dr. Daniel Reimann ist Lehrstuhlinhaber für Fachdidaktik der romanischen Schulsprachen an der Universität Duisburg-Essen.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

6



Christiane Fäcke, Franz-Joseph Meißner
(Hrsg.)

Handbuch Mehrsprachigkeits- und Mehrkulturalitätsdidaktik

2019, 600 Seiten

€[D] 49,00

ISBN 978-3-8233-8200-3

eISBN 978-3-8233-9200-2

bereits erschienen

Dieses Handbuch bietet erstmals einen umfassenden Überblick über den Stand der Forschung und zur Praxis der Mehrsprachigkeits- und Mehrkulturalitätsdidaktik. Die über 120 Artikel behandeln u.a.: Sprachenpolitik (national und EU), Interkomprehension, Erst-, Zweit- und Mehrsprachenerwerb, Tertiärsprachendidaktik, lebensweltliche Vielsprachigkeit, Herkunftssprachen, bilingualen Sachfachunterricht, autochthone Mehrsprachigkeiten, Kompetenzorientierung, Didaktik der Grenzregionen, interkulturelles Lernen, Translanguaging, Unterricht an mehr- oder vielsprachigen Lerngruppen u.v.a.m.



Eugenio Coseriu

Geschichte der romanischen Sprachwissenschaft

Band 2: Von Nebrija (1492) bis
Celso Cittadini (1601): Die Epoche
des Humanismus. Bearbeitet und
herausgegeben von Wolf Dietrich

2020, 295 Seiten

€[D] 68,00

ISBN 978-3-8233-4642-5

eISBN 978-3-8233-0203-2

erscheint: 2020/3

Der zweite Band von Coserius *Geschichte der romanischen Sprachwissenschaft* umfasst die Epoche der Renaissance und des Humanismus. Es entstehen die ersten nationalen Grammatiken in Spanien, Portugal, Italien und Frankreich, aber auch zahlreiche Traktate über die ideale Rechtschreibung und über Phonetik. Auch die ersten zweisprachigen Wörterbücher Latein-Romanisch erscheinen. Vor allem werden in England, Flandern und Deutschland Lehrbücher des Französischen, Spanischen und Italienischen geschrieben. Überlegungen zur Herkunft der romanischen Nationalsprachen begründen die Sprachgeschichte der frühen Neuzeit.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

7



Marta García García, Manfred Prinz,
Daniel Reimann (Hrsg.)

Mehrsprachigkeit im Unterricht der romanischen Sprachen

Neue Konzepte und Studien zu Schulsprachen und Herkunftssprachen in der Migrationsgesellschaft
Romanistische Fremdsprachenforschung und Unterrichtsentwicklung Vol. 16

2020, 409 Seiten

€[D] 78,00

ISBN 978-3-8233-8385-7

eISBN 978-3-8233-9385-6

erscheint: 2020/4

Mehrsprachigkeit ist seit Jahrzehnten eines der zentralen sprach- und bildungspolitischen Anliegen in Europa, Mehrsprachigkeitsdidaktik eines der zentralen Forschungsfelder der deutschsprachigen Fremdsprachendidaktik. Der romanistischen Fremdsprachendidaktik kommt dabei eine zentrale Rolle zu, da die romanischen Sprachen beinahe die einzige Sprachenfamilie darstellen, aus der regelmäßig mehr als eine Fremdsprache im Laufe einer Schullaufbahn erlernt werden kann. In den letzten Jahren haben sich zahlreiche Veränderungen in der Schülerschaft ergeben, aufgrund derer Mehrsprachigkeitsdidaktik „neu gedacht“, d. h. theoretisch und konzeptionell weiterentwickelt, weiter beforscht und unterrichtspraktisch ausgestaltet werden muss.



Daniel Reimann, Ferran Robles i Sabater,
Raúl Sánchez Prieto (Hrsg.)

Kontrastive Pragmatik in Forschung und Vermittlung

Deutsch, Spanisch und Portugiesisch im Vergleich
Romanistische Fremdsprachenforschung und Unterrichtsentwicklung Vol. 15

1. Auflage 2019, 381 Seiten

€[D] 78,00

ISBN 978-3-8233-8124-2

eISBN 978-3-8233-9124-1

bereits erschienen

Mit dem 2016 in Essen durchgeführten Kongress erreichte die 2009 in Salamanca gegründete deutsch-iberische Tagungsreihe „Contrastivica“ ihre vierte Auflage. Das Thema der Tagung lautete „Kontrastive Pragmatik und ihre Vermittlung: Deutsch, Spanisch und Portugiesisch im Vergleich“ und fokussierte damit einen für die kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Beziehungen zwischen den deutschsprachigen Ländern und der iberischen Halbinsel besonders wichtigen Bereich der Kommunikation: Die linguistische Pragmatik untersucht „Sprache als Handeln“ in bestimmten Kontexten. In Hinblick auf die transkulturelle Kommunikation ist es essentiell, Übereinstimmungen und Differenzen in der Pragmatik wissenschaftlich zu erkennen, zu vermitteln und in der Praxis anzuwenden, um zu einer funktionierenden Kommunikation möglichst ohne Missverständnisse zu gelangen.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

8



Anne-Laure Daux-Combaudon, Anne Larrory-Wunder (Hrsg.)

Kurze Formen in der Sprache / Formes brèves de la langue

Syntaktische, semantische und textuelle Aspekte

Tübinger Beiträge zur Linguistik (TBL) Vol. 576

2020, ca. 360 Seiten

€[D] 78,00

ISBN 978-3-8233-8386-4

eISBN 978-3-8233-9386-3

erscheint: 2020/6

Bei der sprachlichen Kürze handelt es sich nicht um einen wissenschaftlich klar abgegrenzten Begriff, durchaus aber um ein Thema sprachkritischer, normativer sowie grammatischer Diskurse. Als kurz kann etwa ein verbloser Satz betrachtet werden. Besonders kurze, nicht zerlegbare sprachliche Einheiten erhalten als „Partikeln“ eine Sonderstellung in der Sprachbeschreibung. Kurz sind aber auch in der modernen Kommunikation Textformate wie Tweets, Wahlplakate und verschiedenste Kommunikationsangebote im öffentlichen Raum. In diesem Sammelband werden – hauptsächlich an deutschen und französischen Beispielen, und anhand von zahlreichen unterschiedlichen Korpora (sprachtheoretische Texte, Literatur, Comics, gesprochene Sprache, SMS, soziale Medien, Wahlslogans, Verkehrsschilder) – vielfältige Erscheinungen und Aspekte sprachlicher Kürze beleuchtet sowie grundlegende Fragestellungen rund um Ellipse, Satzbegriff und Bedeutungskonstitution untersucht.



Philippe Moser

Linguistic Landscape als Spiegel- bild von Sprachpolitik und Sprach- demografie?

Untersuchungen zu Freiburg, Murten, Biel, Aosta, Luxemburg und Aarau

Tübinger Beiträge zur Linguistik (TBL) Vol. 572

2020, 366 Seiten

€[D] 88,00

ISBN 978-3-8233-8363-5

eISBN 978-3-8233-9363-4

bereits erschienen

Wie äußert sich die Mehrsprachigkeit einer Stadt in ihrem Straßenbild? Lassen sich Rolle und Status der präsenten Sprachen erahnen? Zeigt sich ein Einfluss der lokalen Bevölkerungsstruktur und Sprachpolitik? Mit solchen Fragen befasst sich die vergleichende Untersuchung zur geschriebenen Sprache im öffentlichen Raum (der sogenannten „Linguistic Landscape“) der Schweizer Ortschaften Freiburg, Murten und Biel sowie der Städte Aosta und Luxemburg. Anhand von quantitativen und qualitativen Analysen der insgesamt mehr als 5500 erhobenen Einheiten liefert sie einen empirisch fundierten Beitrag zur Soziolinguistik.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

9



Melanie Kunkel

Kundenbeschwerden im Web 2.0

Eine korpusbasierte Untersuchung zur Pragmatik von Beschwerden im Deutschen und Italienischen

Tübinger Beiträge zur Linguistik (TBL) Vol. 571

2020, 304 Seiten

€[D] 78,00

ISBN 978-3-8233-8364-2

eISBN 978-3-8233-9364-1

bereits erschienen

Die Kommunikation in sozialen Netzwerken ist in den letzten Jahren zunehmend ins Interesse der (Im)politeness-Forschung gerückt. Die Arbeit untersucht einen Korpus aus jeweils 400 Kundenbeschwerden auf deutschen und italienischen Facebook-Seiten, insbesondere hinsichtlich inhaltlicher Strukturen, Modifikation sowie Selbstdarstellung und Referenzen. Die Ergebnisse werden vor zentralen (Im)politenessTheorien diskutiert und mögliche Ursachen für die Unterschiede zwischen deutsch- und italienischsprachigen Beschwerden aufgezeigt.



Lidia Becker, Julia Kuhn, Christina Ossenkop, Anja Overbeck, Claudia Polzin-Haumann, Elton Prifti (Hrsg.)

Geschichte des Fremdsprachenstudiums in der Romania

Romanistisches Kolloquium XXXI

Tübinger Beiträge zur Linguistik (TBL) Vol. 569

2020, ca. 300 Seiten

€[D] 98,00

ISBN 978-3-8233-8251-5

eISBN 978-3-8233-9251-4

erscheint: 2020/5

Die Beiträge des XXXI. Romanistischen Kolloquiums beleuchten verschiedene Aspekte der Geschichte des Fremdsprachenstudiums in den romanischen Ländern. Neben den auf einzelne romanische Länder fokussierten Darstellungen allgemeinen Charakters zur Geschichte des Fremdsprachenstudiums enthält der Band auch eine Reihe von Beiträgen, in denen Einzelaspekte des Fremdsprachenstudiums in den romanischen Ländern aus einem historischen Blickwinkel untersucht werden. Am Rande wird auch der Geschichte des Studiums der romanischen Sprachen im deutschsprachigen Raum sowie der Fremdsprachendidaktik in der Romania Beachtung geschenkt, wodurch das Gesamtbild vervollständigt wird.

Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG

www.narr.de

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik

→ Zurück zum Hauptmenü

10



Christa Weck

Lernerautonomie aus Sicht von Lehrerinnen und Lehrern des Französischen

Ein Beitrag zur professionsbezogenen Subjektive-Theorien-Forschung

Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik

2020, 557 Seiten

€[D] 88,00

ISBN 978-3-8233-8391-8

eISBN 978-3-8233-9391-7

erscheint: 2020/4

Ziel dieser qualitativen Langzeitstudie ist es, Französischlehrkräften eine Stimme zu geben und sie bei ihrer Aufgabe zu unterstützen, Lernerautonomie, und damit effizientes Lernen, zu fördern.

Hierzu wurden ihre Subjektiven Theorien zum Großkonzept der Lernerautonomie untersucht. Dabei dienten die Gegenstandsanalysen zur Lehrperson und zur Lernerautonomie als Verständnishintergrund und Folie. Angesichts der Desiderata in Aus- und Fortbildung und der Tatsache, dass viele Lehrkräfte weder durch ihre Lern- noch durch ihre Lehrbiografie Lernerautonomie systematisch erfahren bzw. erforscht haben, zeigt sich die Relevanz der Studie und ihrer Forschungsfragen.

→ Anglistik

→ Germanistik

→ Romanistik